

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreizehnhaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[20825.] Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Rußen u. u. u. werden von dem Libauschen Stadtmagistrate alle Diejenigen, welche an das Vermögen des bisherigen Libauschen Kaufmannes und Buchhändlers Harry Dohberg aus irgend einem Rechtstitel Ansprüche und Forderungen haben, hierdurch citirt und geladen, sich in der Sitzung der obengenannten Behörde am 30. Juli 1875 als am ersten Angabetermin mit ihren Anforderungen zu melden und dieselben zu erweisen. Es ist nämlich über das Vermögen des u. Harry Dohberg mittelst Bescheides vom 28. März c. der formelle Concurus verhängt worden und haben die resp. Interessenten die Anberaumung eines zweiten resp. Präklusiv-Angabetermines zu gewärtigen. Als wornach sich zu richten. Urkundlich unter dem Siegel und der Unterschrift eines Libauschen Stadtmagistrates. Libau, den 19. April 1875.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[20826.] Mainz, den 15. Mai 1875.
P. P.

Indem wir uns erlauben, Ihnen von dem am 5. April c. erfolgten Ableben der Frau Betty Schott, Edle von Braunrasch, alleinige Inhaberin der Firma:

B. Schott's Söhne,

Kenntniß zu geben, verbinden wir damit die Mittheilung, dass laut testamentarischer Bestimmung die beiden noch minderjährigen Neffen der Verstorbenen, Peter Schott und Franz von Landwehr, sowie Herr Dr. Ludwig Strecker, als Universalerben eingesetzt worden sind. Dieselben werden das Geschäft unter der seitherigen Firma und ganz in der bisherigen Weise für gemeinschaftliche Rechnung fortführen mit Unterstützung der langjährigen Mitarbeiter, der Herren Ph. Heim und A. L. Mazière, welche unter Erneuerung der früher bestanden Procura am Geschäfte theilhaftig wurden. Bis zur Grossjährigkeit der beiden minderjährigen Geschäftstheilhaber wird Herr Dr. Ludwig Strecker allein die Firma zeichnen.

Wir bitten Sie, von dessen Unterschrift, sowie von derjenigen der beiden Herren Procuraträger gefälligst Vormerkung nehmen zu wollen und ersuchen Sie um die Fortdauer Ihres Wohlwollen.

Hochachtungsvoll

B. Schott's Söhne.

Herr Dr. Ludwig Strecker wird zeichnen:
B. Schott's Söhne.

Herr Philipp Heim wird zeichnen:
ppa. B. Schott's Söhne
Ph. Heim.

Herr Adam Ludwig Mazière wird zeichnen:
ppa. B. Schott's Söhne
A. L. Mazière.

Verkaufsanträge.

[20827.] Leihbibliotheken. — Zweigrössere und drei kleinere Leihbibliotheken sind zu verkaufen. Näheres durch
Otto Wulkow in Magdeburg.

[20828.] Ein bedeutendes Oeldruckbilder-Geschäft (sehr gangbarer Verlag und Commissions-Artikel), welches tüchtige Reisende zur Hand hat, ist wegen Uebernahme eines anderen Geschäftes billig und bei Sicherstellung unter günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Die Kaufsumme wird durch die vorhandenen Vorräthe, Verlagsrechte, Einrichtung etc. gedeckt. Zur Uebernahme gehören 10,000 Mark. Ernstgemeinte Offerten befördert die Exped. d. Bl. sub M. L. 21.

Kaufgesuche.

[20829.] Eine Buchhandlung in Salzburg wird zu kaufen gesucht. Offerten gef. an Herrn Ernst Bredt in Leipzig. Discretion selbstverständlich.

[20830.] Eine kathol. Sortimentsbuchhandlung mittl. Umfangs, am liebsten in Oberoesterreich oder Bayern, wird zu kaufen oder auch zu pachten gesucht. Offerten mit möglichst genauen Angaben werden sub A. durch Herrn Fr. Goldmar in Leipzig erbeten.

[20831.] Ein Verlagsgeschäft einheitslicher Richtung, im Preise von 36,000 bis 45,000 M., wird zu kaufen gesucht. Gef. Offerten unter F. K. 100. nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

Theilhaber gesuche.

[20832.] In ein Sortiments- u. Verlagsgeschäft in einer großen Stadt Bayerns wird ein Associé gesucht, dem hauptsächlich die Leitung des Sortiments obläge. Offerten unter A. B. durch Herrn Robert Hoffmann in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[20833.] Ich beehre mich hiedurch mitzutheilen, daß die bisher von Herrn Hartknoch in Leipzig debitierte

Jüdische Volkszeitung,
Wochenschrift für Freunde des Fortschritts in Gemeinde und Schule,
Synagoge und Leben,
herausgegeben von J. Klingenstein.

4. Jahrgang 1875. Preis 2 M. 25 Pf. per Quartal; gegen baar mit ¼.

vom 2. Quartal ab in meiner Officin gedruckt und von mir commissionsweise debitiert wird. Das Blatt wird von jetzt ab regelmäßig jeden Donnerstag hier ausgegeben werden, und bitte ich, Bestellungen, Inserate u. von nun an an mich einzusenden zu wollen. Diejenigen Handlungen, welche sich für das Blatt verwenden wollen, bitte um gef. Mittheilung. Probenummern stehen zu Diensten.

Mainz, den 12. Mai 1875.

Victor v. Zabern.

Verlag von Alwin Huhle in Dresden.

[20834.]

Für sächsische Handlungen.

Soeben erschien und bitte, zu verlangen:

Alphabetisch geordnetes Sachregister über das Einkommensteuergesetz, die Ausführungsverordnung und Instruction dazu. Zum Handgebrauch für die Mitglieder der Einschätzungscommissionen. Preis 25 Pf. mit 25 % und 11/10.

[20835.] Vom hiesigen Deutschen Fischerei-Verein wurde mir soeben zum Commissionsverlage übergeben:

Beiträge zur Fischerei-Statistik des Deutschen Reichs

sowie

eines Theiles von Oesterreich-Ungarn und der Schweiz,

im Auftrage des Deutschen Fischerei-Vereins bearbeitet

von

Dr. L. Wittmack.

32 Bogen gr. 4. mit Tabellen und Karte.

Preis 12 M. baar.

Ich kann das Werk nicht anders als gegen baar abgeben, da die Auflage desselben nur eine ganz kleine ist.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 1. Juni 1875.

W. Moeser,
Hofbuchhandlung.

[20836.] Im Verlag des Unterzeichneten ist soeben erschienen:

Asche zu Asche.

Ein

Präludium zur Leichenverbrennung von G. R. Gaweis.

Aus dem Englischen von Moritz Busch.

Inhaltsübersicht.

1. Nach dem Sturm. — 2. Bei den Todten. — 3. Bei den Lebenden. — 4. Durch Feuer. — 5. Zwei Rosen. — 6. Beantwortet. — 7. Bei Mondschein. — 8. Ansichten und Meinungen. — 9. Eine gefahrvolle Sphäre. — 10. Vertrauliche Mittheilungen. — 11. Vale. — 12. Behaglich begraben. — 13. Allein. — 14. Nachglühen der untergegangenen Sonne. — 15. Ein leeres Grab.

In allegorischem Umschlag broschirt.
Preis 3 M.

Leipzig,

J. J. Weber.

262*